

kriens

Bericht zum Postulat

Postulat Rösch: Modernisierung Urnengänge Nr. 161/2018

Eingang

8. November 2018

Zuständiges Departement

Präsidialdepartement



Überweisung

An der Sitzung des Einwohnerrates vom 21. Februar 2019 wurde das Postulat dem Stadtrat zur Berichterstattung überwiesen.

Bericht

Der Stadtrat unterstützt die Idee der elektrischen Stimmzählung (E-Counting). Die Möglichkeiten, die sich damit eröffnen, wären für die Auswertung nach Quartieren tatsächlich von Vorteil.

Die Einführung zum heutigen Zeitpunkt ist allerdings für den Stadtrat und die Stadtverwaltung nicht möglich. Wie bei jedem Projekt muss vorerst detailliert analysiert werden, wie hoch der Nutzen bei jenen Gemeinden ist, die den Schritt bereits gegangen sind und welche Kosten dabei entstehen. Es ist zu klären, ob mit den erhobenen Daten wirklich einen demokratischen Nutzen erzielt werden kann. Aufgrund der angespannten finanziellen Lage der Stadt sind keine Ausgaben für Projekte möglich, welche als «nice to have» bezeichnet werden müssen. Für eine genaue Kostenschätzung sind Offerten für die anzuschaffenden Geräte einzuholen. Die Kosten wären alsdann den heutigen Aufwendungen für das Urnenbüro gegenüberzustellen, wobei es auch mit der Digitalen-Lösung weiterhin personelle Aufwendungen gibt. Zurzeit sind effektiv zahlreiche dringendere Projekte auf der to-do-Liste der betroffenen Abteilung.

Auf Grund der fehlenden personellen und finanziellen Ressourcen muss momentan auf genauere Abklärungen und eine allfällige Umsetzung verzichtet werden. Der Stadtrat will dieses Anliegen jedoch pendent halten, bis die nötigen Ressourcen für die Umsetzung vorhanden sind.

Erledigung

Nachdem der Gegenstand des Postulats im Kompetenzbereich des Stadtrates liegt, gilt es mit diesem Bericht als erledigt.

Kriens, 4. September 2019